

den 10. Januar 1916 bestimmt. Eingaben, welche nach dieser Frist einlangen sollten, müssten unberücksichtigt bleiben.

Wir benützen auch diesen Anlass, Sie, getreue, liebe Eidgenossen, samt uns in Gottes Machtschutz zu empfehlen.

Bern, den 30. November 1915.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Der Bundespräsident:

Motta.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:
Schatzmann.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 29. November 1915.)

Das Finanzdepartement hat nachstehend verzeichnete Schenkungen erhalten, die wie folgt überwiesen und bestens verdankt worden sind:

I. Der eidgenössischen Winkelriedstiftung:

Fr. 214. 40 als Überschuss der Haushaltungskasse, übermittelt durch Herrn Oberlieutenant Siegenthaler, Kommandant der VI. Kompagnie der Infanterierekrutenschule II/3, 1915.

II. Dem Fonds für freiwillige Kriegssteuer:

- a. Fr. 8 von den Schülern der Bezirksschule Leuggern, anlässlich der Morgartenfeier, übermittelt durch den Bezirksschüler der 4. Klasse Marcel Lang, in Klingnau;
- b. Fr. 2000 von einem ungenannten Spender in Bern.

(Vom 30. November 1915.)

Als Ersatz des verstorbenen Herrn Grossrat Adrien Le Cointe in Genf wird für den Rest der laufenden Amtsdauer zum Mitglied des Verwaltungsrates der Schweizerischen Unfallversicherungs-

anstalt in Luzern, als Vertreter des Bundes, Herr Léon Latour, Schulinspektor in Corcelles, gewählt.

An die zu 72,000 Fr. veranschlagten Kosten für einen Waldweg in der Gemeinde Agettes (Kanton Wallis) wird ein Bundesbeitrag von 20 % oder höchstens 14,000 Fr. bewilligt.

Das Finanzdepartement hat nachstehend verzeichnete Schenkungen erhalten, die wie folgt überwiesen und bestens verdankt worden sind:

I. Der eidg. Winkelriedstiftung:

- a. Fr. 25 von Herrn G. Jaillet, Notar in Vallorbe;
- b. Fr. 150 durch Herrn J. Marty, Pfarrer in Meilen, Ertrag der Steuer der Schüler anlässlich der Morgartenfeier vom 15. November 1915.

II. Dem Fonds für freiwillige Kriegssteuer:

Fr. 25 von Herrn G. Jaillet, Notar in Vallorbe.

(Vom 3. Dezember 1915.)

Das Finanzdepartement hat vom schweizerischen Bundesfeierkomitee Fr. 55,000 erhalten, die verdankt und wie folgt überwiesen worden sind:

- Fr. 25,000 dem Notstandsfonds für Hilfsbedürftige,
 - Fr. 20,000 dem Fonds zur Unterstützung von schweizerischen Opfern des Krieges,
 - Fr. 10,000 der Hilfsaktion für notleidende Schweizer in den kriegführenden Staaten.
-

Wahlen.

(Vom 30. November 1915.)

Departement des Innern.

Baudirektion.

Sekretär-Kanzlist: Rubin, Alfred, von Oppligen, bisher Kanzlist
I. Klasse der genannten Abteilung.

(Vom 3. Dezember 1915.)

Militärdepartement.

Festungsbureau des St. Gotthard.

Fortverwalter in Andermatt: Oberlieutenant der Festungstruppen
Fischer, Jakob, von Dietikon, zurzeit Adjunkt der Fortverwaltung
in Andermatt.

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

**Publikationsorgan für das Transport- und Tarifwesen der
Eisenbahnen und Dampfschiffunternehmungen.**

Vereinigung mit dem Eisenbahn-Amtsblatt der S. B. B.

Gemäss Beschluss des Bundesrates vom 30. November 1915 wird, an Stelle des vom schweizerischen Eisenbahndepartement in deutscher und französischer Sprache herausgegebenen und dem schweizerischen Bundesblatt bisher regelmässig beigegebenen Publikationsorgans für das Transport- und Tarifwesen der Eisenbahnen und Dampfschiffunternehmungen, sowie der bisherigen drei Ausgaben (deutsch, französisch und italienisch) des von den schweizerischen Bundesbahnen herausgegebenen Eisenbahn-Amtsblattes, vom 1. Januar 1916 an ein **dreisprachiges Eisenbahn-Amtsblatt** wöchentlich erscheinen, das die **Tarifveröffentlichungen** aller konzessionierten schweizerischen Eisenbahnen und Dampfschiffunternehmungen enthalten wird.

Die Redaktion des neuen Blattes ist den schweizerischen Bundesbahnen übertragen.

Abonnemente nehmen alle Poststellen entgegen.

Der Abonnementspreis beträgt 6 Franken im Jahr und 3 Franken im Halbjahr.

Bern, den 30. November 1915.

(3)..

Im Auftrag des Bundesrates:
Schweiz. Bundeskanzlei.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1915
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.12.1915
Date	
Data	
Seite	200-202
Page	
Pagina	
Ref. No	10 025 916

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.